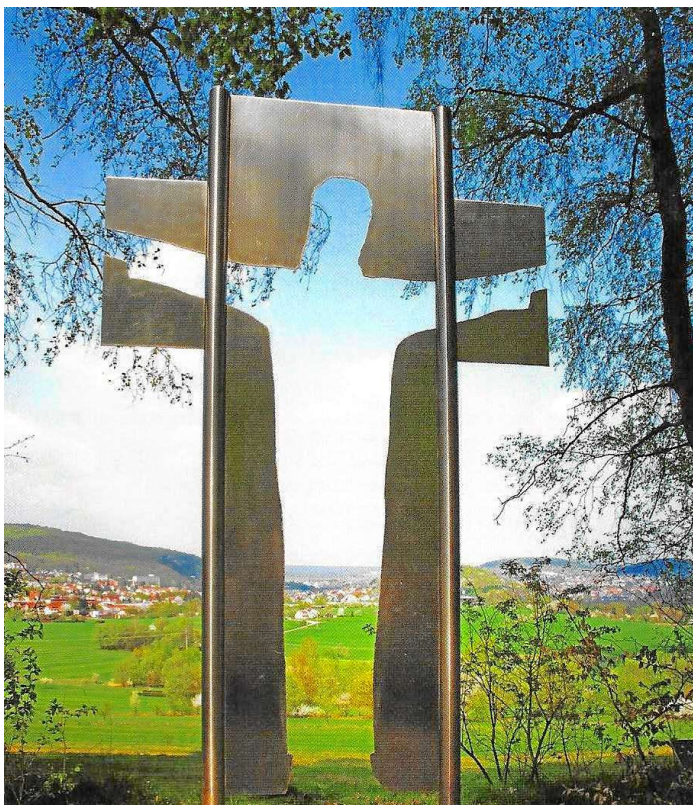




Wann bitte wird es Ostern?

5. Februar 2022: Zwiespältige Olympische Spiele in China; immer neuer Klärungsbedarf bei Corona; Kriegsgefahr in Europas Osten; explodierende Energiepreise und steigende Inflation; „bezahlbare Wohnungen“ als Etikettenschwindel; die Ampelkoalition dauerhaft auf Gelb. Es ist Unruhe im Land. Sehnsucht ist hör- und greifbar – wenigstens nach einem Urlaub, nach Planungssicherheit, nach Normalität.

Nach dem Orkan des Münchner Gutachtens zum Umgang mit Missbrauch sorgt die Kath. Kirche für kleine und positive Schlagzeilen: Die Delegierten beim Synodalen Weg, auch die meisten Bischöfe, stimmen mit großer Mehrheit für eine Vielzahl an notwendigen Reformen: für eine andere Sicht und theologische Bewertung von Sexualität, für die Bejahung der Verschiedenheit von Lebensidentitäten und -formen, für eine notwendige Kontrolle der Machtausübung in der Kirche, für einen selbstverständlichen Zugang von Frauen in Verantwortung und Ämter, für ein anderes Priesterbild, um nicht zu sagen: für eine Freiwilligkeit der zölibatären Lebensform. Und all dies als Folge und angesichts schrecklicher Verbrechen von Kirchenleuten an Jugendlichen und Kindern, an Schutzbefohlenen – was manche immer noch gerne relativieren. Doch der Vorbehalt liegt in Rom: manchen gefällt das. Für viele andere ist klar: wer sich jetzt hinter dem Vatikan versteckt, hat von der Bedrängnis und Not (in) der Kirche, v.a. von der Not der Menschen und von den Zeichen der Zeit nichts verstanden oder will nichts verstehen. Eine v.a. von dogmatischen Lehrsätzen geprägte Tradition, über die etwas Evangelium gestreut wird, kann kirchliche Lebens- und Moralvorstellungen nicht mehr alleine bestimmen. Kleine Hoffnungen.



2. März 2022, Aschermittwoch. Fastenzeit. Asche auf's Haupt. „Die Zeit ist erfüllt, das Reich Gottes ist nahe. Kehrt um und glaubt an das Evangelium“ (Mk 1,15). Eine, die jesuanische Zeitansage. Sie gilt, damals wie heute und v.a. jetzt. Mir, dir und allen. Zuerst die Zusage: es ist Anderes und Gutes möglich. Sie gilt. Dann die Aufforderung: nehmt es ernst. Geht in euch. Denkt neu und handelt neu. Glaubte an die gute Botschaft von dem, was in Gottes Augen gutes

Leben für euch und andere ausmacht. Rechnet mit Gottes Segen. Den braucht ihr für euren steinigen Weg. Lernt leben aus dem Zutrauen Gottes in euch.

16. April 2022:

Es ist soweit. Osternacht, Ostern – Feier der Auferstehung Christi. Der tragend-schöne Lobgesang auf die Osterkerze voller Symbolik. Die Schöpfungsgeschichte und die vom Auszug aus Ägypten, vom Sterben und Auferstehen mit Christus. Leben hat Zukunft – Gott sei Dank. Halleluja!

Wie das im Alltag aussehen kann?

Vielleicht so, wie Theresia Hauser schreibt:

TÄGLICH AUFERSTEHEN

**aus dem Grab unserer Missgestimmtheiten
aus dem Grab unserer Resignation
aus dem Grab unserer Mutlosigkeit
aus dem Grab unserer Herzenshärte
und den tausend scheinbar
als sinnlos erfahrenen Situationen
aus unserer Müdigkeit und Trägheit.**

Alfons Forster

Neues vom Ferienheim – Wechsel in der Leitung

Der Kirchengemeinderat verabschiedete in seiner November-Sitzung das bisherige Leitungsteam des Ferienheims: Rebecca Bullinger hatte 11 Jahre lang die Verantwortung für diese anspruchsvolle Aufgabe übernommen. Mit Dominik Groll im Team organisierten und lenkten die beiden die erfolgreiche Durchführung der Sommerfreizeit für 170 Kinder in unserem Pfarrheim. Selbst in schwierigen Zeiten von Corona konnte in den letzten beiden Jahren mit einem überzeugenden Hygienekonzept unser Ferienheim in modifizierter Form sicher durchgeführt werden. Im Namen des KGR dankte der gewählte Vorsitzende, Michael Kaupper, den beiden für ihren wertvollen Einsatz und die gute Zusammenarbeit während all der Jahre. Für die Zukunft wünschen wir Rebecca und Dominik alles Gute.

Glücklicherweise konnten an diesem Abend gleich die Nachfolger vorgestellt werden: Mit Michael Kuhn und Jakob Traub hat sich aus der Riege der Betreuer ein neues Leitungsteam gefunden. Wir danken auch ihnen für die Bereitschaft diese Aufgabe zu übernehmen und wünschen ihnen dabei viel Freude und gutes Gelingen. Viele Jahre war Wolfgang Ilg der Beauftragte des KGR für das Ferienheim. Als guter Geist wirkte er mit bei Organisation, Anmeldung, Einkauf, Abrechnung, häufig im Hintergrund. Während der beiden Ferienheimwochen war er als Ansprechpartner stets präsent. Diese Aufgabe legt er nun nieder. Als seine Nachfolgerin wurde Kathrin Modsching vom KGR zur Beauftragten des Ferienheims gewählt.

Bei seiner Verabschiedung hielt Wolfgang Ilg Rückschau auf die Geschichte. Seit 1947 konnte mit Ausnahme 2003 jedes Jahr bis 2021 eine Ferienheim-Freizeit von unserer Kirchengemeinde angeboten werden. Für seinen überaus großen Einsatz dankte ihm Michael Kaupper im Namen des KGR.

Christa Haas für den Kirchengemeinderat

Kollektenergebnisse und Spenden	
Missio	50,03 €
Priesterausbildung Osteuropa	110,70 €
Martinus	44,69 €
Jugendkollekte	35,00 €
Diaspora	35,00 €
Adveniat	350,00 €
Afrikakollekte	59,00 €
Sternsinger	3.000,00 €
Herzlichen Dank allen Spendern!	

Pastoralteam

Stefan Cammerer, leitender Pfarrer, ☎ 9386390
 Josef Miller, Pfarrer, ☎ 37288
 Alfons Forster, Pastoralreferent, ☎ 384916
 Sonja Konrad, Gemeindereferentin, ☎ 9386390
 Jörg Gebele, Diakon, ☎ 9386390



Foto: Bärtele

Dankesmedaille 2021

Es ist gute Tradition, zum Ende des Kirchenjahres das Gemeindefest zu feiern und dabei auch die Dankesmedaille zu verleihen. Nachdem das Gemeindefest leider abgesagt werden musste, wurde die besondere Anerkennung im Gottesdienst am Christkönigssonntag, 20.11., überreicht. Von den vielen ehrenamtlich Aktiven, die mit ihrem großen Engagement zur Weiterentwicklung unserer Kirchengemeinde beitragen, haben 4 Personen als Zeichen des Dankes und der Wertschätzung die Dankesmedaille erhalten:

Frau Helga Bärtele hat über 9 Jahre ihre Begabungen im Bastelkreis der Gemeinde eingebracht, Oster- u. Adventsbazare organisiert und zahlreiche Erstkommunionkinder beim Gestalten der Palmen angeleitet.

Pfarrer Reinhold Rampf hilft als Ruhestandsgeistlicher bei pastoralen Diensten aus und hilft bei Hochzeiten, Taufen und Beerdigungen aus. Darüber hinaus übernimmt Herr Rampf Besuchsdienste bei Kranken und Sterbenden und leistet da wertvolle seelsorgerliche Begleitung. **Frau Angelika Polanka**, Managerin und Verwalterin des Terminkalenders von Pfarrer Rampf, sorgt im Hintergrund mit ihrem Organisationstalent dafür, dass alle Termine koordiniert und gut vorbereitet sind. **Herr Bernhard Fröhlich** engagiert sich seit über 40 Jahren im Missions-Arbeitskreis bei allen Aktionen und hat die Partnerschaft mit der Gemeinde in Mawanga mitbegründet. Sämtliche Projekte in Mawanga, von der Wasserleitung, Elektrifizierung, bis zur Unterstützung der Schulen, Kindergärten und des Gesundheitszentrum, hat Herr Fröhlich mit seinem unermüdlichen Einsatz ermöglicht. Als Mitglied im Kirchenchor trägt Herr Fröhlich zur feierlichen Mitgestaltung von Gottesdiensten bei.

Michael Kaupper, Gewählter Vorsitzender im KGR



Klimaschutz ist Bewahrung der Schöpfung

Die Organistin, Frau Mack, stellt sich vor:



Liebe Gemeindemitglieder,
seit gut einem Jahr übernehme ich
zweimal im Monat die Orgelbegleitung
der Gottesdienste.

Mein Name ist Maria Mack. Ich lebe
seit elf Jahren mit meinem Mann und
meinen beiden Töchtern in Söflingen. Das Orgelspielen
ist von jung an mein liebstes Hobby. Als Grundschülerin
lernte ich zunächst Elektro-Orgel. Bald überzeugte mich
aber der Chorleiter meiner Heimatgemeinde in Erbach-
Ringingen von der Kirchenorgel als ungleich vielseitige-
rem Instrument. Klavier- und Orgelunterricht begleiteten
seitdem meine gesamte Schulzeit, ebenso wie Orgel-
dienste in Ringingen oder in umliegenden Gemeinden.

Mein Studium und ein beruflicher Auslandsaufenthalt
haben die musikalischen Aktivitäten für circa 10 Jahre
stark ausgebremst. In Söflingen angekommen wurden
meine Töchter geboren. Trotzdem konnte ich wieder
den ein oder anderen Vertretungseinsatz in verschie-
denen Gemeinden übernehmen. Nun freue ich mich,
meine Orgelkenntnisse in Söflingen regelmäßig ein-
bringen zu können. Für mich ist das eine schöne Mög-
lichkeit, die Gottesdienste im Einzelnen aber auch das
Gemeindeleben im Ganzen begleiten und mitgestalten
zu dürfen!

Maria Mack

Klimaschutzprojekt

In den letzten Sitzungen hat sich der Kirchengemeinde-
rat wiederholt mit dem Thema des CO₂-Fußabdrucks
der Gemeinde beschäftigt und sich Gedanken gemacht,
wie wir diesen gemeinsam senken können. In diesem
Zuge ist eine Liste an möglichen Stellschrauben ent-
standen, die im Einzelnen vielleicht nur einen kleinen
Beitrag leisten, in der Menge aber einen Unterschied
machen können. Um nun auch die Gemeinde – und
jeden der möchte – mit ins Boot zu nehmen, habe ich
im Folgenden ein paar dieser Punkte aufgelistet. Es
handelt sich nur um einen Vorschlag und einen Aus-
schnitt der vielfältigen Möglichkeiten. Was jeder selbst
tun kann und möchte ist ihm überlassen.

- Verringerung der versiegelten Fläche
- Umstieg auf Reinigungsmittel mit Umweltsiegel
- Umstieg auf LED-Leuchtmittel
- Lebensmittel regional, saisonal und fairtrade kaufen
- Kühlschranktemperatur richtig einstellen
- Kein Standby bei elektronischen Geräten
- Verwendung von Recyclingpapier für Ausdrücke
- Verwendung von Recyclingklopapier
- Photovoltaikanlagen auf dem Dach oder Balkon
- Dachbegrünung
- Moderat heizen
- Weniger Auto fahren



Zusätzlich besteht immer die Möglichkeit
CO₂, das man nicht einsparen kann, zu
kompensieren. Auf der Internetseite des
Umweltbundesamts (QR-Code) gibt es
dazu nähere Informationen.

Kevin Mayer

Willkommensgruß – neue KiTa-Leitung

Wir heißen **Frau Claudia
Deißler** als neue Leitung des
Kindergarten Sonnenheim
herzlich willkommen. Wir
wünschen ihr für ihre neue
Aufgabe Tatkraft, Elan und
Gottes Segen.



Foto: R. Mayer

... und Abschied

Frau Kratochwil-Mitas ist nach
12 ½ Jahren aus ihrem Dienst
als Leiterin des Kindergartens
Sonnenheim ausgeschieden.
Mit großem Engagement hat sie
über die vielen Jahre hinweg die
Kindertageseinrichtung durch bewegte Zeiten geführt
und weiter entwickelt. In ihre Zeit fiel auch das
40-jährige Jubiläum des zweigruppigen Kindergartens
und die Erstellung der die Arbeit steuernden Konzep-
tion. Ein zentraler Satz darin heißt: „Das einzelne Kind
ist im Mittelpunkt unserer Arbeit.“
Das war ihr Herzensanliegen.

Für ihren Einsatz in unserer Einrichtung danken wir
Frau Kratochwil-Mitas sehr und wünschen ihr für ihren
weiteren Weg Gottes Segen!

Für die Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt und den
Kindergartenausschuss des KGR Stefan Cammerer

Papier- und Kleidersammlung

Nach über 35 Jahren Organisation und Durchführung
hat Wolfgang Ilg vom Missionsarbeitskreis des Kirchen-
gemeinderats Mariä Himmelfahrt, Söflingen, dieses
ehrenvolle Amt abgegeben. Dank seiner Arbeit und der
seiner Mitstreiter, konnten in dieser Zeit mehr als 400 t
Papier und über 150 t Altkleider – nur für den Bereich
Söflingen – gesammelt werden. Für diese wichtigen
und hilfreichen Arbeiten gebühren ihm ein herzliches
Dankeschön und ein Vergelts Gott.

Um die Altpapier- und Kleidersammlungen erfolgreich
weiter durchführen zu können, suchen wir für Söflingen
tatkraftige Helfer*innen, die bereit sind, diese wichtige
und nachhaltige Arbeit fortzusetzen. Bei Interesse bitte
Informationen schriftlich oder mündlich an den Kirchen-
gemeinderat über das Pfarrbüro
Kath. Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt,
Klosterhof 20, 89077 Ulm-Söflingen.

Dankenswerter Weise wird die KjG Söflingen an ihren
Sammlungsterminen auch Altkleider sammeln.

Sammlungsplan (gemäß Müll Info der EBU für 2022)
siehe LETZTE SEITE:

19. März: Mission (als Schwerpunktsammlung)
soweit es die Corona-Lage zulässt.

25. Juni: KjG Söflingen.

Dieter Lorenz, Vorstand Partner einer Welt – Missionshilfe
im Kath. Dekanat Ehingen-Ulm e.V.

Der Missionsarbeitskreis berichtet:

Liebe Gemeindemitglieder,

zunächst möchten wir uns ganz herzlich bei allen unseren Spenderinnen und Spendern dafür bedanken, dass Sie uns das ganze Jahr über regelmäßig mit Spenden bedenken oder aber uns einmalig großzügige Spenden zukommen ließen. Ganz erfreulich war auch das Ergebnis des Kleidermarktes, den wir im November, in Zusammenarbeit mit der Sammelzentrale in Laupheim, im Pfarrheim, durchgeführt haben. Der mit uns vereinbarte Teil des Erlöses betrug immerhin 1.798 €. Damit konnten wir eine „finanzielle Lücke“ schließen, die dadurch entstanden war, dass wir wieder keinen Adventsmarkt und kein Adventliches Konzert veranstalten konnten.



Am 27.01.22 machten wir mit den Mitgliedern des Fördervereins St. Marien in Düren eine Videokonferenz. Dabei haben wir uns wieder in unserer Arbeit für Mavanga abgestimmt. Ein persönliches Treffen war bisher leider nicht möglich. 2018/19 hat Pfr. Method in Mavanga einen 5-Jahres Plan aufgestellt. Mit großen Schritten wird dieser Plan nun umgesetzt. So wurde mittlerweile ein Berufsbildungszentrum für Jugendliche samt Schreinerwerkstatt in die Tat umgesetzt. Es werden Schulmöbel und Bettgestelle hergestellt. Bei den Bildern und Videos, die uns Pfr. Method schickt, können wir immer wieder bloß staunen. Der Kindergarten, den wir 2016 eingeweiht haben, wird zu einer Pre-Primary und einer Primary School erweitert und umgestaltet. Die ist wohl notwendig, um den Fortbestand des Kindergartens zu sichern. Die Eltern wissen nun, dass sich an den Kiga-Besuch gleich eine Pre-Primary School und eine Primary School (Grundschule) anschließt. In einem Brief, verfasst von uns und Düren, haben wir an Father Method viele Fragen formuliert, vor allem, wie die finanzielle Planung aussieht. Nun warten wir gespannt auf seine Antwort. Um all seine Planungen umzusetzen, braucht es sicher in naher Zukunft größere finanzielle Unterstützung von Söflingen und Düren. Darum sind wir froh, dass wir treue Spenderinnen und Spender haben und wir auf einen guten Kontostand zurückgreifen können.

Leider war es uns pandemiebedingt nicht möglich Sie, liebe Gemeindemitglieder, bei einer Veranstaltung über unser Missionsprojekt Mavanga regelmäßig zu informieren. Auch würden wir gerne in 2022 unser 40-jähriges Partnerschaftsjubiläum nachholen.

Um unsere Partnergemeinde auch weiterhin erfolgreich finanziell unterstützen zu können, brauchen wir Ihre finanzielle Hilfe durch Ihre Spende. Wir bedanken uns ganz herzlich dafür.

Spendenkonto bei der Sparkasse Ulm:
Kath, Gesamtkirchenpflege Ulm
IBAN: DE4563050000000101882
Stichwort „Mavanga“

Für den MAK: Wolfgang Ilg



Kleidersortierung in Laupheim:

Einmal im Monat, jeweils am 2. Montag, fährt eine kleine Gruppe von Ehrenamtlichen nach Laupheim in die Sammelzentrale der Aktion Hoffnung, um die gesammelten Kleidungsstücke in vorgefertigte Holzrahmen zu legen, zu bündeln und damit für den Weitertransport fertig zu machen.



Krankheits- und altersbedingt fallen immer wieder ehrenamtliche Helferinnen und Helfer aus und müssen aufhören. Wir würden uns freuen, wenn sich neue Kräfte aus der Gemeinde für diese Arbeit finden würden. Wenn Sie Interesse haben, dürfen Sie auch gerne mal an einem Montag mitfahren, um in die Arbeit „hinein zu schnuppern“. Treffpunkt jeweils 13 Uhr im Klosterhof, Rückkehr um 17 Uhr.

Nächste Termine: 14. März, 11. April.

Bitte nehmen Sie über das Pfarrbüro (☎ 9386390) Kontakt mit uns auf.

Wir freuen uns auf Sie.

Für die Sortiergruppe: Barbara Ilg

Splitter

An einem der letzten Sonntage bot es sich aufgrund des Evangeliums an, einmal selbst darüber nachzudenken, was man als wichtigste Kernaussagen des eigenen Gottvertrauens („Glaubens“) an die nachfolgende Generation weitergeben möchte.

Auf der Plakatwand erschien u.a.:

- „Auch wenn ich viele Dinge bezweifle, glaube ich doch an eine ‚Macht von oben‘. In ganz depressiven Augenblicken oder in entscheidenden Phasen des Lebens habe ich mich immer an diese ‚Macht‘ gewandt. Das hat mir immer geholfen.“
- „Bedingungslose Liebe und Hilfe für Minderheiten“
- „Liebe deinen Nächsten, wie dich selbst“
- „Liebe, die niemals endet, Glaube, der mich stärkt, Hoffnung, die mich weitermachen lässt“

Stefan Cammerer



Gemeindepark Söflingen, Foto: R. Armbruster-Mayer

Neu in Söflingen?

Alle neu Zugezogenen laden wir herzlich zu einer Entdeckungstour durch die Gassen und Straßen unseres attraktiven Stadtteils ein. Erfahren Sie dabei Interessantes, Wissenswertes und Historisches über Ihren neuen Wohnort und lernen andere „Neue“ kennen. Der Gang durch Söflingen findet am **Samstag, 25. Juni** statt. **Treffpunkt auf dem Gemeindepark um 14:30 Uhr.** Veranstalter: Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt, Christus-Kirchengemeinde, Söflinger Vorstadt-Verein

M. Rudhard

Gottesdienste in Coronazeiten

Das Virus ist hartnäckig! Aber insgesamt sind wir gut „über die Runden“ gekommen, von Ansteckungen in Gottesdiensten ist diözesanweit seit Beginn der Pandemie nichts bekannt.

Zur Zeit dieser Abfassung gelten die veröffentlichten Maßnahmen gegen eine Ansteckung: Das Tragen einer FFP2-Maske auch während des Gottesdienstes ab 18 Jahren. Für Kinder ab dem 6. Lebensjahr genügt das Tragen einer sog. OP-Maske (medizinischer Mund-Nasenschutz). Händedesinfektion versteht sich von selbst. Wer erkrankt ist, oder unter Quarantäne steht, bleibt zur eigenen und der Sicherheit anderer zu Hause. Die bisher vorgenommene Registrierung für das Gesundheitsamt, wenn die Nachverfolgung einer Ansteckung notwendig geworden wäre, entfällt.

Wir danken allen Mitfeiernden für das selbstverständliche Mittragen dieser notwendigen Maßnahme.

Ebenso danken wir den Ordnerinnen und Ordner für ihren selbstlosen Einsatz beim Empfang zum Gottesdienst.

Hoffen wir darauf, dass der Sommer weitere Erleichterungen ermöglicht.



Die neuesten Informationen zu den geltenden Bestimmungen beim Zugang zu Gottesdiensten erhalten Sie auf unserer Homepage: <https://ulmer-westen.de>

Stefan Cammerer

Kommunion 2022

Am Samstag, den **12. März** starten für die Kommunionkinder die Vorbereitungen auf ihr Kommunion-Fest mit der ersten Gruppenstunde zum Thema **Gemeinschaft**.

Im Anschluss daran feiern sie gemeinsam mit ihren Familien und der Gemeinde um 18:30 Uhr einen Gottesdienst. In den nächsten Wochen finden dann regelmäßige Treffen statt, in denen die Kinder unter dem Motto **Alle in einem Boot, mit Jesus auf einer Welle** auf vielfältige Art und Weise auf ihr **Kommunion-Fest am 10. Juli** vorbereitet werden.

Wir freuen uns sehr, dass sich viele Kinder angemeldet haben und sich mit uns auf den Weg machen.

Das Team für die Kommunion



Alle in einem Boot,
mit Jesus auf einer Welle

Kommunionvorbereitung

Die Kommunionvorbereitung hat begonnen. Das Vorbereitungsteam ist „schwer am Schaffen“! Alle Eltern dürften inzwischen über den weiteren Weg informiert sein. Falls eine Adresse aus Versehen herausgefallen ist oder noch jemand zugezogen ist: Einfach im Pfarrbüro melden!

Wir danken den Frauen des Kommunionteams herzlich für ihren Einsatz!

Stefan Cammerer

Osternachtskerzen „To-go“

In den vergangenen Jahren hat der Bastelkreis immer sehr schön verzierte Kerzen vor dem Osternachtsgottesdienst verkauft. Da wir heute noch nicht wissen, wie die Osternacht gefeiert werden kann, plant der Bastelkreis wieder eine Aktion für „Osternachtskerzen zum Mitnehmen“. Am **Samstag, 2. April** und Samstag, **9. April** stehen jeweils, vor und nach dem Gottesdienst, Osternachtskerzen zum Mitnehmen bereit. Sie kosten wie im vergangenen Jahr 4,50 €. Da bei Redaktionsschluss noch keine diözesane Regelung für Ostern vorlag, planen wir die Aktion wie oben. Sollte eine Osternacht gefeiert werden können, dürfen Sie natürlich die bereits erworbenen Kerzen mitbringen. Der Erlös kommt wieder der Mission zugute.

Für den MAK: Wolfgang Ilg





**GOTTESDIENSTE IN
MARIÄ HIMMELFAHRT
FEBRUAR BIS SEPTEMBER**
– soweit bei Redaktionsschluss
bekannt –

**DIE WERKTAGSGOTTESDIENSTE
IN DER SEELSORGEEINHEIT
(in der Regel Eucharistiefeier)**

Dienstag 18:30 Uhr
Mariä Himmelfahrt
Donnerstag 18:30 Uhr Heilig Geist
Freitag 18:30 Uhr St. Elisabeth

**GOTTESDIENSTE IN SENIOREN-
HEIMEN**

Clarissenhof:

Am 1. Donnerstag im Monat 16:00 Uhr
eine Eucharistiefeier, am 3. Donners-
tag ein evangelischer Gottesdienst,
an den anderen Donnerstagen Wort-
Gottesfeiern.
Zum Zeitpunkt des Redaktions-
schlusses **keine Gottesdienste im
Klösterle und in St. Leonhard.**

**Der Rosenkranz in St. Leonhard
findet nicht statt.**

KINDERGOTTESDIENSTE

Unser Kindergottesdienstteam bietet
derzeit, soweit möglich Kindergottes-
dienstwege im Freien mit Impulsen an.
Die Termine entnehmen Sie bitte dem
Kirchenblatt, der Homepage, den
Vermeldungen und dem wöchent-
lichen Aushang im Schaukasten.

**SCHÜLERGOTTESDIENSTE IN
MARIÄ HIMMELFAHRT**

immer mittwochs um 08:00 Uhr
(nicht in den Schulferien)

BEICHTGELEGENHEIT:

Vereinbarung über die Pfarrbüros
Mariä Himmelfahrt, ☎ 0731 938 63 90
oder St. Elisabeth, ☎ 0731 37288.

**GOTTESDIENSTE IN MARIÄ
HIMMELFAHRT
KAR- UND OSTERZEIT**

2. Fastensonntag (Caritassonntag)

Samstag, 12. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 15. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier

3. Fastensonntag, Josefstag

Samstag, 19. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 20. März
09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

Dienstag, 22. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier

4. Fastensonntag „Laetare“

Samstag, 26. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Dienstag, 29. März
18:30 Uhr Eucharistiefeier

**5. Fastensonntag,
„MISEREOR“-Fastenopfer**

Samstag, 2. April
18:30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 3. April
09:30 Uhr Eucharistiefeier der
Portugiesischen Gemeinde

Dienstag, 5. April
18:30 Uhr Bußfeier mit Eucharistie

Palmsonntag

Samstag, 9. April
18:30 Uhr Eucharistie-
feier mit Segnung der
Palmzweige

Sonntag, 10. April
11:00 Uhr Gottesdienst der
Kommunionkinder mit Palmprozession

Dienstag, 12. April
18:30 Uhr Eucharistiefeier



**Die drei österlichen Tage vom
Leiden und Sterben, von der
Grabesruhe und der Auferstehung
des Herrn**

Gründonnerstag, 14. April

20:00 Uhr Eucharistiefeier,
Die Feier des letzten
Abendmahls



Karfreitag, 15. April

zwischen 10:00 Uhr und 14:00 Uhr
Kreuzweg der Kinder
*Herzliche Einladung zum interaktiven
Kinderkreuzweg!*

*Start ist an der Kirche. Dort gibt es ei-
nen Laufplan für die Mitmachstationen
des Kinderkreuzweges. Für den Weg
sollten ca. 45 min eingeplant werden.*

15:00 Uhr Karfreitagsliturgie in der
Kirche

17:00 Uhr Karfreitagsliturgie der
Portugiesischen Gemeinde

Karsamstag, 16. April

21:00 Uhr Osternachtfeier, Weihe des
Osterfeuers, des Taufwassers,
Eucharistiefeier



Ostersonntag, 17. April

09:30 Uhr Eucharistiefeier
der Portugiesischen
Gemeinde

Ostermontag, 18. April

07.00 Uhr Emmausgang, ein
österlicher Spaziergang mit Stationen.
Treffpunkt ist vor der Kirche.
Abschluss mit einem gemeinsamen
Frühstück im Pfarrheim.
09:30 Uhr Eucharistiefeier

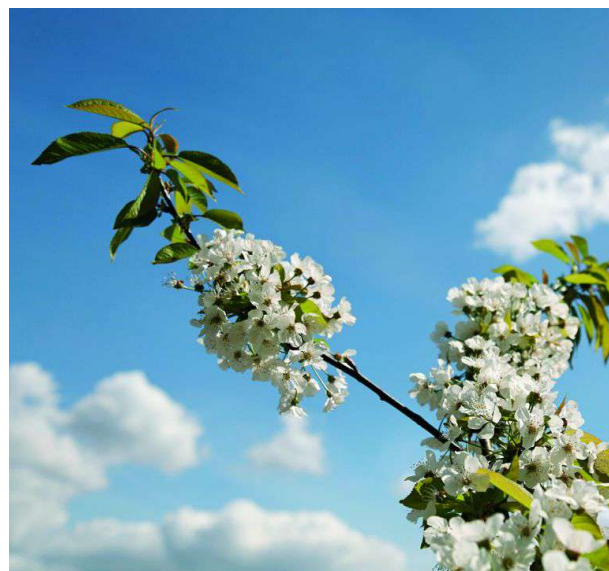
Dienstag der Osteroktav, 19. April
18:30 Uhr Eucharistiefeier

Weißer Sonntag,

2. Sonntag der Osterzeit

Samstag, 23. April

18:30 Uhr Eucharistiefeier



VORSCHAU AUF BESONDERS GESTALTETE GOTTESDIENSTE

Pandemiebedingt können wir nicht sagen unter welchen Bedingungen und ob wir besondere Gottesdienste abhalten können. Verfolgen Sie bitte die aktuellen Details im Kirchenblatt auf unserer Homepage, den Schaukästen oder in den Vermeldungen.

Maifeiertag

Sonntag, 1. Mai

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde
18:30 Uhr Maiandacht in der Kirche

4. Sonntag der Osterzeit, Muttertag

Sonntag, 8. Mai

18:30 Uhr Maiandacht in der Kirche

5. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 15. Mai

18:30 Uhr Maiandacht in der Kirche

6. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 22. Mai.

18:30 Uhr Maiandacht in der Kirche

Christi Himmelfahrt

Vorabend, Mittwoch, 25. Mai

vorauss. 17:45 Uhr Beginn mit Prozession, anschließend Eucharistiefeier

Donnerstag, 26. Mai

09:30 Uhr Gebetsimpuls in der Kirche

7. Sonntag der Osterzeit

Sonntag, 29. Mai.

18:30 Uhr Maiandacht in der Kirche

Pfingsten

Samstag, 4. Juni

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 5. Juni

09:30 Uhr Eucharistiefeier der Portugiesischen Gemeinde

Pfingstmontag, 6. Juni

09:30 Uhr Eucharistiefeier

Dreifaltigkeitssonntag, Hochfest

Samstag, 11. Juni

18:30 Uhr Eucharistiefeier

Hochfest des Leibes und Blutes Christi, Fronleichnam

Donnerstag, 16. Juni

09:30 Uhr Eucharistiefeier im Pfarrheimgarten mit anschließender Prozession in den Hof des Clarissenhofs, dort Station.

Danach laden wir zum Gemeindefest ins Pfarrheim /Pfarrheimgarten ein.

Ökumenischer Gottesdienst

Sonntag, 26. Juni

10:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Meinloh-Forum, eventuell mit Kindergottesdienst im Pfarrhausgarten

14. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 3. Juli

09:30 Eucharistiefeier der portugiesischen Gemeinde, 50 Jahrfeier mit anschließendem Fest im Pfarrheim



15. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 10. Juli

10:00 Uhr Kommunionfest in Mariä Himmelfahrt

20. Sonntag im Jahreskreis Patrozinium Mariä Himmelfahrt

Samstag, 13. August

18:30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium mit Segnung der Kräutersträuße

Sonntag, 14. August

Ewige Anbetung in Mariä Himmelfahrt
15:30 Uhr Eröffnung der Ewigen Anbetung und Aussetzung des Allerheiligsten
15:30 Uhr Betstunde bis 16:30 Uhr, Abschluss der Ewigen Anbetung

Eventuelle Änderungen bei den aufgelisteten Gottesdiensten, v.a. auch im Zusammenhang mit den jeweils geltenden Corona-Sicherheitsvorschriften, werden im vierzehntägig erscheinenden [Kirchenblatt](#), wöchentlichen Aushang im Schaukasten und in üblicher Weise ([Homepage](#) und Vermeldungen) bekanntgegeben.

Konzert in unserer Kirche

Palmsonntag, 10. April

19:00 Uhr Scherer Ensemble, „Sei gegrüßt Jesu gütig“



Und ein neuer Morgen ...

Gott, Du bist die Hoffnung, wo Leben verdorrt,
auf steinigem Grund wachse in mir,
sei keimender Same, sei sicherer Ort,
treib Knospen und blühe in mir.

Und ein neuer Morgen bricht auf dieser Erde
an in einem neuen Tag, blühe in mir.

Gott, Du bist die Freude, wo Lachen erstickt,
in dunkler Welt, lebe in mir,
sei froher Gedanke, sei tröstender Blick,
sei Stimme und singe in mir.

Und ein neuer Morgen bricht auf dieser Erde
an in einem neuen Tag, singe in mir.

TAUFFEIERN IN MARIÄ HIMMELFAHRT

Tauffeiern finden momentan nach Absprache statt. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro



Wir wünschen den Verstorbenen Frieden in Gott

Otto Gregor Bachner
Franz Wiesmüller
Josef Schmuker
Josefine Schmuker
Edeltraud Ehret
Hermann Wolff
Siegfried Pfisterer
Anna Stach
Raimund Schick
Gabriele Mayer





Infos zum Ferienheim 2022

Das Ferienheim findet planmäßig vom 1. bis 12. Aug. statt.

Wir nehmen Kinder zwischen 7 (nach der 1. Klasse) und 15 Jahren auf.

Der Unkostenbeitrag beträgt 135 €, eine Ermäßigung ist auf Antrag möglich:

- Bei alleinerziehenden Elternteilen,
- drei und mehr Kindern in der Familie
- oder dem Besitz einer Lobbycard der Stadt Ulm.

Es können nur Kinder angemeldet werden, die ihren Wohnsitz auf dem Gebiet der katholischen Kirchgemeinde Söflingen haben. Diese Einschränkungen sind aus Platzgründen leider unumgänglich.

Nähere Informationen erhalten Sie, wenn wir die Verordnungen für diesen Zeitraum kennen und ein Konzept erstellen konnten.

Hinweise zur Anmeldung für TeilnehmerInnen

Die Anmeldung zum diesjährigen Ferienheim findet auch in diesem Jahr wieder online statt. Die Anmeldung ist von Montag, 14. März, 10 Uhr bis Sonntag, 20. März, 20 Uhr unter <https://ferienheim-soeflingen.de> möglich. Alle Anmeldungen, welche in diesem Zeitrahmen bei uns eingehen, werden gleich behandelt.

Der Versand vorläufiger Zu- und Absagen erfolgt bis zum 10. April per Mail, sodass Sie die Information noch vor Ostern erreichen wird. Eine endgültige Zusage mit Zahlungsaufforderung des Teilnehmerbetrags erhalten Sie, wenn wir mit Sicherheit sagen können, dass das Ferienheim 2022 stattfinden kann. Ein genaues Datum können wir hierfür derzeit nicht nennen.

Wenn Sie weitere Fragen haben oder Hilfe bei der Anmeldung benötigen, kontaktieren Sie uns gerne über Ferienheim.Soefflingen@gmx.de

Herzliche Grüße

Micha Kuhn & Jakob Traub, Ferienheimleitung

Liebe Freunde & Freundinnen, Unterstützer:innen und Kooperationspartner:innen des Ferienheims,

heute möchte ich das neue Leitungsteam des Ferienheims vorstellen und mich gleichzeitig von Euch und Ihnen verabschieden. Natürlich nicht ohne mich herzlich zu bedanken – für das Vertrauen, die Unterstützung und gute Zusammenarbeit in den letzten 11 Jahren meiner Leitungstätigkeit. Ich bin mir sicher, dass wir mit MICHA KUHN und JAKOB TRAUB eine wunderbare neue Leitung haben werden und wünsche dem Ferienheim für seine nächsten Runden alles erdenklich Gute – vor allen Dingen weiterhin so viel Freude und Zusammenhalt!

Herzliche Grüße, Becci / Rebecca Bullinger



Liebe KJG-ler, liebe Eltern,

das Virus schlägt gerade voll ein. Wir und alle Gruppenkinder sind dennoch froh, dass wir unter Einhaltung der Corona-Regeln unsere allwöchentlichen Gruppenstunden veranstalten können. Wir machen uns trotz der aktuellen Situation eine schöne Zeit voller Spiel und Spaß. Wir freuen uns darüber hinaus über jedes neue Gesicht in unseren KJG-Gruppen. Schaut doch gerne mal in den Gruppenstunden vorbei und trifft dort auf coole Gleichaltrige sowie ein wöchentliches, spannendes Programm, organisiert von den Gruppenleitern. Infos findet ihr auf unserer Website www.kjg-soeflingen.de.

An alle bestehenden und neuen KJGler: Bitte meldet Euch, sofern ihr es noch nicht gemacht habt, auf der Anmeldungswebsite anmeldung-kjg-soeflingen.de für dieses Jahr bei der KJG an. Vielen Dank dafür im Voraus.

Wir hoffen, dass Ihr gesund bleibt, freuen uns auf Euch in den Gruppenstunden und warten sehnsüchtig auf das erste große Event mit Euch allen!

Liebe Grüße, Eure PJL:

Nina W., Nina F., Hannah, Luana, Jakob und Moritz



Foto: S. Konrad

Firm-Workshop: „Rollstuhlexkursion“

Einer unserer diesjährigen Firm-Workshops in Zusammenarbeit mit „Young Caritas“ fand am 18. Februar im „Club Körperbehinderte und ihre Freunde“ statt.

Im Austausch mit Ralf Schuster erfuhren die Jugendlichen, wie es ist im Rollstuhl zu sitzen und auf fremde Hilfe angewiesen zu sein. In der anschließenden Rollstuhlexkursion konnten sie selbst ausprobieren, wie es sich anfühlt im Rollstuhl zu sitzen, wie andere auf einen reagieren und welche Barrieren man überwinden muss. Wir danken dem Club ganz herzlich für die tollen Einblicke und Erfahrungen, die unsere Firmanden machen durften! Der Club wird vorgestellt auf Seite 10.

Sonja Konrad, Gemeindereferentin



Mamas, Papas, Omas, Opas aufgepasst:

Das Eltern-Kind-Programm® in Söflingen!



Für alle Mütter und Väter mit Kindern unter drei Jahren gibt es einen Treffpunkt: Das Eltern-Kind-Programm (EKP®) mit wöchentlichen Treffen und einer qualifizierten Kursleiterin. Es wird gesungen, gebastelt, gemalt, gespielt, gebacken, getanzt, gesät, ...

Ab März geht es weiter für Mamas und Papas mit ihren Kindern bis 3 Jahren.

15 x dienstags, ab 8. März, jeweils von 9:30 bis 11:30 Uhr, im Katholischen Pfarrheim, Harthausen Straße 36, Ulm-Söflingen

Wenn das Wetter es zulässt finden die Treffen immer wieder auch im Freien statt.

Die Teilnahmegebühr liegt bei 60 € pro Familie.

Die Elternbildungsgutscheine der Stadt Ulm in Höhe von 40 € können für dieses Angebot eingelöst werden.

Alleinerziehende, Familien mit Mehrlingen, Patchworkfamilien, ... können über die STÄRKE-Förderung des Landes Baden-Württemberg kostenlos teilnehmen.

Dieser Eltern-Kind-Kurs ist für alle Mütter/Väter, die die Entwicklung ihrer Kinder gut begleiten möchten, Austausch mit anderen Eltern sowie Impulse für den Familienalltag suchen. Die Kinder erhalten durch altersgemäße Aktivitäten (Spiele, Lieder, Bewegung, Kreatives) vielfältige Anregungen und wertvolle Sozialkontakte, die für ihre Entwicklung förderlich sind.

Übrigens: Auch Omas oder Opas mit ihren Enkelkindern sind herzlich willkommen.

Anmeldung über die keb, Katholische Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau, Olgastraße 137, 89073 Ulm, ☎ 9206020 oder keb.ulm@drs.de

Bei Fragen können Sie sich in Verbindung setzen mit Katholische Erwachsenenbildung: Sarah Scharpf, ☎ 9206022, sarah.scharpf@drs.de
EKP-Kursleiterin: Sibylle Rau-Staud, ☎ 3799816, billerau@web.de

Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt: Marianne Rudhard ☎ 383539, mue.rudhard@freenet.de



besuchen – begegnen – begleiten

Ältere und kranke Menschen in unserem Stadtteil fühlen sich oft einsam. Ehrenamtliche Frauen und Männer machen Besuche, führen Gespräche, gehen mit spazieren und gestalten die Freizeit mit den Besuchten.

Kontakttelefon und Besuchsvermittlung 0151 12909053 (dienstags und donnerstags 14:00 bis 16:00 Uhr).

<https://besuchsdienst-ulmer-westen.de/>



Frauen-Seminar Söflingen

Wir laden Sie zu unseren Veranstaltungen herzlich ein. Sie finden regelmäßig **9 bis 11 Uhr im Pfarrheim**, Harthausen Straße 36, statt.

Heimat – Verdrängung und Wiederkehr eines Begriffs

Mittwoch
9. März

Referent: Thomas Mahr,
Buchhändler, Langenau

Mittwoch
6. April

Faszination Island

Referentin: Barbara Eberle, Ulm

Mittwoch
11. Mai

Josef Beuys und das Kreuz

Referent: Dr. Oliver Schütz, Theologe
und Historiker, Leiter der keb, Ulm

Mittwoch
22. Juni

Geschichten aus dem Rathaus

Referent: Ivo Gönner,
Oberbürgermeister a.D., Ulm

Mittwoch
13. Juli

Tagesausflug nach Ansbach

Reisebegleitung: Sigrid Naser, Ulm

Wir freuen uns auf Sie!

*Das Team des Frauen-Seminars: Ursula Kraus,
Sigrid Naser und Gertrud Zeiler*



Katholische Erwachsenenbildung
Ulm-Alb-Donau e.V.
Olgastraße 137, 89073 Ulm
☎ 0731 9206020
www.keb-ulm.de

Frauen in der frühen Kirche

Online-Veranstaltung

Freitag, 18. März, 19:00 Uhr

Referent/in: Tabea Maillet, Theologin und Dr. Oliver Schütz, Theologe
kostenfrei; mit Anmeldung

Führung über den Alten Friedhof

Dienstag, 26. Juli, 10:00 bis 11:30 Uhr

Referent: Dr. Oliver Schütz
Treffpunkt: Bischof-Sproll-Haus, Olgastr. 137, Ulm

„Post mit Herz“

Letztes Jahr im Advent haben wir erstmals die bundesweite Aktion „Post mit Herz“ als kleine Version für Söflingen umgesetzt. So konnten sich, mit großartiger Unterstützung unserer Kindergärten Sonnenheim und Mariengarten, viele Menschen im Clarissenhof, die alleinstehend sind, über eine Weihnachtskarte oder ein schönes Bild freuen. Im Advent 2022 werden wir die

Aktion wiederholen und hoffen auf große Unterstützung aus der Gemeinde.

Fam. Mayer



Einladungen aus dem Dekanat

Geistlicher Weg durch die Fastenzeit: „Mein Reich ist nicht von dieser Welt“ (Joh 18,36) – Betrachtung des Leidens des Herrn im Johannesevangelium

Vier Begleitbriefe mit Impulsen für jeden Tag von Aschermittwoch bis zum Weißen Sonntag werden kostenlos per Post oder per Mail im PDF-Format nach und nach zugeschickt. Zusätzlich gibt es vier hybride Online-Vorträge mit Telefonmöglichkeit, die je nach Corona-Lage zusätzlich in Präsenz im Saal des Bischof-Sproll-Hauses, Olgastr. 137, Ulm und auch in Auswahl besucht werden können:

Freitag, 4. März, 19:30 Uhr: Euer Herz lasse sich nicht verwirren (Joh 14,1);

Freitag, 18. März, 19:30 Uhr: Euer Kummer wird sich in Freude verwandeln (Joh 16,20);

Freitag, 1. April, 19:30 Uhr: Stecke das Schwert in die Scheide (Joh 18,8);

Mittwoch, 13. April, 19:30 Uhr: Siehe, dein Sohn! Siehe, deine Mutter! (Joh 19,26f)

Philotheo: Onlinevorträge im Grenzbereich zwischen Philosophie und Theologie

Mittwoch, 9. März, 20:00 Uhr: Das Sein und das Nichts in Jean-Paul Sartres gleichnamigem Opus magnum

Samstag, 9. April, 20:00 Uhr: Die Bedeutung des Bieres in Hegels Phänomenologie des Geistes

Montag, 9. Mai, 20:00 Uhr: Räume und Schäume in Peter Sloterdijks Sphären-Philosophie

Treffpunkt Christsein: Ursymbole der Menschheit

Erschlossen werden zeitübergreifende und weltumspannende Ursymbole, die sich auch in Bibel und Glauben finden. Hybride Online-Vorträge mit Telefonteilnahmemöglichkeit und je nach Corona zusätzlich Präsenzbegegnung im Saal des Bischof-Sproll-Hauses, Olgastr. 137, Ulm, immer **donnerstags 19:00 Uhr**: **10. März:** Hirte; **24. März:** Baum; **7. April:** Fisch; **12. Mai:** Nacht; **2. Juni:** Hand. Mit dem Treffpunkt-Christsein Team: Birgit Schultheiß und Wolfgang Steffel

Credo-Musik-Projekt zu Mozart: Von der Leichtigkeit des Gewichts der Herrlichkeit

Palmsonntag, 10. April, 14:30 Uhr, Basilika St. Martin, Ulm-Wiblingen

Die Messe in c-Moll; Große Credo-Messe in C-Dur; miss longa; Missa in honorem Smae Trinitatis;

Zugang zu den Online-Veranstaltungen über www.zoom.us über „einem Meeting beitreten“ mit Meeting-ID: 885 269 9290, Kenncode: 196365, oder per Telefon Nr. 0695 050 2596, 069 7104 99222 bzw. 069 3807 9883 mit obiger Meeting-ID und Kenncode, die entsprechend Eingabeaufforderung mit Raute-Taste # abgeschlossen werden.

Leitung: Dr. theol. Wolfgang Steffel, Dekanatsreferent

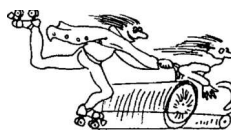
Anmeldungen und Anforderung von Links zu Online-Vorträgen beim Kath. Dekanat Ehingen-Ulm.



**KATHOLISCHES
DEKANAT
EHINGEN | ULM**

Olgastraße 137, 89073 Ulm
☎ 0731/9206010,
Mail: dekanat.eu@drs.de
<http://www.dekanat-eu.de/>

Club „Körperbehinderte und ihre Freunde“



Der Club „Körperbehinderte und ihre Freunde“ hat sich in den 70er Jahren aus einer Arbeitsgruppe des BDKJ gebildet. Mittlerweile ist der „Club“ bei der Caritas als Fachdienst der Behin-

detenhilfe angesiedelt. Aufgaben sind die Integration und Ermutigung von Menschen mit überwiegend körperlicher Behinderung zur Teilhabe an der Gesellschaft. Beim "Club" finden sich Angebote für Menschen mit und ohne Behinderung. Es gibt eine Kinder-, Jugend- und Erwachsenenengruppe. In Nicht-Corona-Zeiten gibt es verschiedene Freizeiten im In- und Ausland, die hauptsächlich von Ehrenamtlichen organisiert werden. Auch ein offenes Café gehört regelmäßig zu unseren Angeboten, die Teil des familienentlastenden Dienstes (FED) sind.

Der „Club“ bietet außerdem für z.B. Schulklassen und Firmlinge „Rolli-Exkursionen“ an, verleiht den Euro-WC-Schlüssel und untersucht Gebäude in Ulm und Ehingen auf ihre Barrierefreiheit.

Der „Club“ ist immer auf der Suche nach neuen Engagierten und neuen Teilnehmer*innen. Wenn Sie Lust haben, sich ehrenamtlich in der Behindertenhilfe zu engagieren, oder Teil einer der Gruppen zu werden, dann melden Sie sich bei Johannes Mayer, Ansprechpartner im Club.



Club „Körperbehinderte und ihre Freunde“
Pfarrer-Weiß-Weg 16
89077 Ulm
☎ 0731 23310

Essen als Bekenntnis



Sonderausstellung im Museum Brot und Kunst, Ulm, Salzstadegasse 10, vom 3. April bis 9. Juni

Essen ist mehr als nur Nahrungsaufnahme. Essensrituale, Essensvorschriften und

Essenseinschränkungen können ganz bewusst religiöse, politische oder weltanschauliche Bekenntnisse sein. Die Sonderausstellung zeigt dazu Kunstwerke, aber auch solche zu jüdischen und islamischen Riten.

Begleitprogramm, unter anderem in Zusammenarbeit mit der keb Katholische Erwachsenenbildung Ulm-Alb-Donau: www.keb-ulm.de

- Fasten in den Religionen: Mittw., 6. April, 18:30 Uhr
- Gemeinsam an einem Tisch: Interreligiöses Podium, Sonntag, 8. Mai, 11:00 Uhr
- Essen in der Bibel: Mittwoch, 1. Juni, 18:30 Uhr

Informationen: <https://www.museumbrotundkunst.de>

ÖKUMENE

Abendstern in der Martin-Luther-Kirche

Sonntag, 27. März, 19:00 Uhr: „Träum weiter ...“

Sonntag, 26. Juni, 19:00 Uhr:

Frauen der Bibel am Beispiel von Maria Magdalena

Ökumenischer Gottesdienst im Meinloh-Forum

Sonntag, 26. Juni, 10:30 Uhr,

eventuell mit Kindergottesdienst im Pfarrhausgarten

Herzliche Einladung!

Verabschiedung

Am 13. Februar wurde nach fünfeinhalb Jahren Pfarrer Markus Grapke aus der Christuskirchengemeinde verabschiedet. Er wird einen neuen Dienst als Landespfarrer für die evangelische Kinderkirche in Württemberg übernehmen.

Auch wir danken ihm für viele gute Begegnungen in Gottesdiensten, Sitzungen und Veranstaltungen und wünschen ihm für seine neue Aufgabe den „Segen von ganz oben“!

Arbeitskreis Ökumene, Stefan Cammerer

Kirchenblatt

Manche kennen das in die Jahre gekommene Ulmer Kirchenblatt. Es informiert vor allem aktuell über die Gottesdienste und Termine der (katholischen) Ulmer Kirchengemeinden.

Das wertvolle Blatt bräuchte eine "Frischzellenkur" ... Wer hätte Interesse an der Mitarbeit in einem Redaktionsteam? Oder kennen Sie jemanden, den man ansprechen könnte?

Meldungen bitte ans Pfarrbüro, ☎ 9386390.

Atem-Fürbitten: Corona

im solidarischen Denken das große Atmen erfahren.

Ein Virus hat die Krone an sich gerissen und zieht als Freibeuter um die Welt. Es kann eine neuartige Krankheit auslösen. Bei manchen führt sie zu Atemnot.

Hier ein Vorschlag für Fürbitten. Auch über Corona hinaus.

Wir begreifen solche Fürbitten als solidarisches Denken, bei dem die Erfahrung des spirituellen Atmens auf die Atemnot unserer Zeit eingeht. Wir antworten auf die Ansagen nicht mit Worten, nicht mit Gesang, sondern mit schweigendem Ausatmen und Einatmen. ...

Wir nehmen jene, die wir nennen, in den weiten Raum unsere Atmens hinein ... –

Wir entzünden eine Kerze und holen Atem in der atemlosen Unrast der Welt:

Angst geht durch die Welt. Angst vor dem Virus, das Krone trägt und Atem raubt. Wir denken und atmen uns in dieses Drama hinein. Wir durchschauen Angst und fassen Mut. Wir atmen und lauschen:

- Wir denken an Menschen in unserem Umkreis: Eltern und Großeltern, Kinder und Enkelkinder, Freunde und Bekannte. –
- Wir denken an Menschen, die krank werden: hier in unserem Land, in anderen Ländern, auf der Flucht oder in Flüchtlingslagern. –
- Wir denken an Menschen, die sich um Gesunde und Kranke kümmern: Freiwillige Helferinnen und Helfer, Frauen und Männer in der Pflege, Ärztinnen und Ärzte. –
- Wir denken an Verantwortliche in Öffentlichkeit und Staat: Fachleute der Wissenschaften, Medienleute, Behörden, Polizei und Militär. –
- Wir denken an Kulturschaffende: Künstlerinnen und Künstler, Kreative in Musik, Gesang und Sprache. –

Das „spirituelle Atmen“ reiht uns ein in den großen Atem, der uns durchweht. Es ist das Atmen einer werdenden Welt. Freiheit atmet auf.

Alois Odermatt, in: CHRIST IN DER GEGENWART,
Nr. 16/2020, S. 175



Land der großen Hoffnung,
Zukunft, die uns winkt.
Gott in unserer Mitte,
Sonne, die nicht sinkt.
Gott schenkt uns Vertrauen
und ein Arbeitsfeld.
Er will mit uns bauen
eine neue Welt.

Diethard Zils



FASTENAKTION 2022 ES GEHT! GERECHT.



Wir wünschen Ihnen Frohe Ostern!

Redaktionsteam und Kirchengemeinderat

Altpapiersammlungen
in unserer Gemeinde:

19. März, 24. Sept.: Missions-AK
25. Juni, 15. Okt.: KJG Söflingen

Eine Bitte an Sie:

Gerne veröffentlichen wir Ihren Artikel. Bitte senden Sie kurze Beiträge bis zum Redaktionsschluss als Anhang über die Gemeinde-Homepage

<https://www.mh-soeflingen.de/>

unter der Rubrik „Gemeindebrief“.

Texte brauchen wir als Text-Datei (Word, OpenOffice oder unformatierter ASCII-Text) ohne aufwändige Formatierungen; eventuelle Fotos und Grafiken bitte als **eigene Grafik-Datei** mit einer Auflösung von mindestens 2000 Punkten an der Querseite.

Wir behalten uns vor, Artikel zu kürzen. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Für das KONTAKTE-Team Christine Lange

Impressum

KONTAKTE Nr. 110, Frühjahr 2022,
7. März 2022

Hrsg.: KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
MARIÄ HIMMELFAHRT, ULM-SÖFLINGEN
PFARRBÜRO: KLOSTERHOF 20, 89077 ULM
TEL. 9386390 FAX: 9387732

TERMINE FÜR KONTAKTE Nr. 111, HERBST 2022
Redaktionsschl.: 18. Juli 2022, 11:00 Uhr
Erscheinungstermin: 12. September 2022

Redaktion: CHRISTINE LANGE (ORGANISATION),
BERND & CHRISTINE LANGE (LAYOUT),
MARIANNE RUDHARD, KEVIN MAYER
GEMEINDEBRIEFDRUCKEREI, AUFLAGE 3000
Auf diese Ausgabe haben Sie auch online
als PDF-Dokument Zugriff über unsere
Gemeinde-Homepage
<https://www.mh-soeflingen.de>
Für die online-Ausgabe gilt zusätzlich das
Impressum der Gemeinde-Homepage.

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Vormittags:	Nachmittags:
Di, Mi, Do, Fr	Do
9:00 – 11:00 Uhr	15:00 – 17:00 Uhr

Das Pfarrbüro ist **geschlossen**:
Montag ganztägig sowie Dienstag-,
Mittwoch- und Freitag-Nachmittag
(In den Ferien können die
Öffnungszeiten variieren)

Anschrift des **Kath. Pfarrheims**:
Harthäuser Straße 36, 89081 Ulm